

Inhalt

Vorwort und Danksagung	9
------------------------------	---

EINFÜHRUNG

1. Problemstellung	15
2. Zum methodischen Vorgehen bei der Werkanalyse im zweiten Teil der Studie	27
2.1 Das literarische Werk einer Romankategorie zugeordnet	27
2.2 Das literarische Werk als Spiegel kulturpolitischer Vorgaben	28
2.3 Das literarische Werk als historisches Dokument	30
2.4 Das literarische Werk als Barometer für Missstände im politischen System	31
2.5 Die Gestaltung der Mittelbarkeit innerhalb des Erzähltextes und Entwicklungen in der Darstellung des Helden als Indikatoren für Dynamisierung, Abflachung oder Kontinuität	33
3. Der Forschungsstand	39
3.1 Die Auseinandersetzung mit der chinesischen Erzählliteratur der fünfziger und frühen sechziger Jahre des 20. Jahrhunderts im Westen und in China	39
3.2 Gefühle der Verbundenheit: Einstellungen und Forschungsergebnisse zur jungen Volksrepublik China und ihrer Literatur aus Japan	54
3.3 Der Umgang mit der „Aufbau-“ und der „Ankunftsliteratur“ in der Literaturwissenschaft in Deutschland und in China	56
3.4 Komparatistisch ausgerichtete Studien	66

ERSTER TEIL:

Die außertextlichen Faktoren

1. Probleme und Möglichkeiten der Übertragung des Konzeptes des „Sozialistischen Realismus“ auf die Literatur der DDR und der Volksrepublik China	69
1.1 Vom Realismus zum „Sozialistischen Realismus“	72
1.2 Vom Problem der Definition des „Sozialistischen Realismus“ und der Fremdheit dieses Konzeptes in den sozialistischen Staaten außerhalb der Sowjetunion: Der literarhistorische Kontext	94
1.3 Koinzidenzen zwischen West und Ost: Der „Bitterfelder Weg“ als „sozialistische Chinoiserie“?	128
2. Die Schriftsteller: Autorenporträts aus den fünfziger und frühen sechziger Jahren	143
2.1 Gemeinsame Erfahrungsmuster der Autoren der jungen DDR	143
2.1.1 Die erste Generation.....	145
2.1.2 Die zweite Generation	157
2.2 Gemeinsame Erfahrungsmuster der Autoren in der Volksrepublik China	165
2.2.1 Die erste Generation.....	166
2.2.2 Die zweite Generation	176
2.3 Die Autoren in der DDR und in China: Ein Vergleich	195
3. Die Frage nach Kontinuität und Diskontinuität im Werk eines Autors, inhaltlich betrachtet	203
3.1 Die Schriftsteller der ersten Generation: Das Jahr 1949 als Indikator für einen Bruch in ihrem Werk?	203
3.1.1 Ding Ling: Ländliche Themen und die gesellschaftliche Stellung der Frau vor und nach 1949	205
3.1.2 Elfriede Brüning: Probleme ihrer Frauengestalten in einer von Männern dominierten Berufswelt vor und nach 1949.....	217
3.2 Das Ende der „Kulturrevolution“ in China und das wiedervereinigte Deutschland als ein Einbruch in die Kontinuität schriftstellerischen Schreibens? – Zwei Schriftsteller der zweiten Generation.....	225
3.2.1 Hao Ran: Das Anpassen alter Stoffe an die neue Zeit.....	229
3.2.2 Erik Neutsch: Die Überführung des „sozialistisch-realistischen“ Romans in die „kapitalistische Gesellschaftsordnung“	241

ZWEITER TEIL:

Kontinuität, Dynamik oder Abflachung? –

Die Gestaltung der Mittelbarkeit und die Heldendarstellung in den Erzähltexten der beiden Schriftstellergenerationen

1. Die auktoriale Erzählsituation als die vorherrschende Erzählsituation in der Literatur der DDR und der Volksrepublik China von 1949 bis in die frühen sechziger Jahre	263
1.1 Anna Seghers: Von „Grubetsch“ bis „Die Entscheidung“	264
1.1.1 Die Auktoralisierung des Ich-Erzählers	266
1.1.2 Die Überlappung von Erzähler- und Figurenrede	271
1.2 Bing Xin: Von „Zwei Familien“ bis „Ein leeres Nest“	285
1.2.1 „Tao Qis Sommertagebuch“: Möglichkeiten der Kontrolle über die Tagebuchschreiberin und Ich-Erzählerin durch eine übergeordnete Instanz.....	287
1.2.2 Möglichkeiten der Tagebuchschreiberin, sich durch Mittel der erzählerischen Gestaltung der Kontrolle zu entziehen: Tao Qi in ihrem Verhältnis zum Großvater	294
1.2.3 Die Tagebuchschreiberin als Erzählerin: Die erzählerische Darstellung des Umerziehungsprozesses der Familie Wang Ruixuans	299
1.2.4 Querverbindungen von „Tao Qis Sommertagebuch“ zu anderen Erzählungen aus dem Gesamtwerk Bing Xins	302
1.3 Ursachen für die auktoriale Erzählsituation als die vorherrschende Erzählsituation der fünfziger und frühen sechziger Jahre in der Erzählprosa der DDR und der Volksrepublik China	309
2. Frühe Versuche, Mechanismen der auktorialen Erzählsituation zu durchbrechen	319
2.1 Lu Ling: Von „Die Kinder des reichen Mannes“ bis „Erster Schnee“	320
2.2 Fang Ji: Von „Mutter Wei“ bis „Der Besucher“	337
2.3 Vom Versuch, den „banalen“ Stoff erzählbar zu machen: Christa Wolf und „Der geteilte Himmel“	345
2.4 Zusammenfassende Betrachtung zur Gestaltung der Mittelbarkeit.....	355

3. Entwicklungen innerhalb der „Helden“darstellungen in der Literatur der DDR und der Volksrepublik China in den fünfziger und frühen sechziger Jahren	359
3.1 Der „positive Held“: Die Frage nach seinem Ursprung, seiner Berechtigung und seinen Möglichkeiten	361
3.1.1 Eingeschränkte Möglichkeiten des „positiven Helden“, sich in Friedenszeiten zu „bewähren“: Eduard Claudius’ Hans Aehre und Ai Wus Qin Degui	367
3.1.2 Möglichkeiten des „positiven Helden“ zur „Bewährung“ im Krieg: Lao She und sein Bataillonskommandeur He	382
3.2 Die Weiterentwicklung innerhalb der differenzierten Ausgestaltung des „positiven Helden“ bei der zweiten Schriftstellergeneration	388
3.2.1 „Positive Helden“ mit Gefühlen und Schwächen: Xu Huaizhongs Heldenfiguren	388
3.2.2 Der „positive Held“ als Randfigur: Sein Rückzug aus dem Erzählgeschehen bei Christa Wolf und Brigitte Reimann	398
3.3 Vom „positiven Helden“ zum „mittleren Helden“	405
3.3.1 Erwin Strittmatters „Tinko“	406
3.3.2 Liang San Laohan aus Liu Qings Roman „Geschichte von der Gründung einer landwirtschaftlichen Genossenschaft“	412
3.3.3 Die „mittleren Helden“ der DDR-Literatur und die „mittleren Figuren“ aus der chinesischen Literatur: Ein Vergleich	423
3.4 Ambivalente Figuren	426
3.4.1 Die Entheroisierung der Hauptfigur: Tom Breitsprecher aus Karl-Heinz Jakobs’ Roman „Beschreibung eines Sommers“	429
3.4.2 Die Synthese aus „positiv“ und „negativ“ als Voraussetzung für die Gestaltung einer Figur: Miao Kang aus Xu Huaizhongs Roman „Wir säen die Liebe“	435
3.5 Zusammenfassende Betrachtung zur Entwicklung innerhalb der Konzeption der Hauptfigur	445
4. Ergebnisse der Untersuchungen und Schlussfolgerungen	451
Literaturverzeichnis	467
Primärliteratur	467
Sekundärliteratur	474
Index	489